

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Silvana

**Weber, Carl Maria von
Hiemer, Franz Karl**

Berlin, [1812]

No. 6.

urn:nbn:de:bsz:31-55500

sey.

Scheu.

No. 6.

KNIPS.

Pianoforte.

Ein Mädchen oh - ne Män - gel, der An - muth Mei - ster - stück, mit ei - nem Wort, ein En - gel, zeigt
 sich dem trunknen Blick. Voll hei - ßem Her - zensdran - ge be -
 wun - dert ihr die Wan - ge, die ei - ner Ro - se gleicht, die Zähne, Brust und Haa - re, fragt sichs nur ist die



Waa-re auch ächt? Viel-leicht! viel-leicht!

Dal Segno.

Ein Herrchen sieht man glänzen
Es drängt sich dreist hervor,
Und ist, bey Spiel und Tánzen,
Der erste Matador.
Es stutzt, darf man ihm trauen,
Dem Teufel selbst die Klauen,
Und wanket nicht und weicht.
Doch hab' ich keine Kunde,
Hälts in der Geisterstunde
Auch Wort? Vielleicht, vielleicht.

Zwar Muth hätt' ich auf Ehre
Und kämpfte wie ein Held,
Wenn nur die Angst nicht wäre
Die meistens mich befällt.
Doch diese zerrt und schreiet,
Vielleicht hast du's bereuet,
Eh' du das Ziel erreicht.
Drum liegt es klar am Tage
Das Wort warum ich zage,
Es heifst. Vielleicht, vielleicht.

No. 7.

Andante con moto.

RUDOLPH
und
SILVANA.

Willst du nicht die - sen Auf - enthalt, mit ei - nem

Violoncello.

Pianoforte.

freundlicher ver - tau - schen? (Silvana verneint es.) Warum denn nicht? (Silvana deutet an, daß ihr diese Gegend lieb